

Dieselabgasverfahren

Merkblatt für den Kontakt mit der örtlichen Polizeidienststelle

Das Polizeipräsidium Frankfurt am Main bearbeitet derzeit im Auftrag der Schwerpunktstaatsanwaltschaft für Wirtschaftsstrafsachen in Frankfurt Main ein Ermittlungsverfahren gegen Verantwortliche des FCA Konzerns.

Bitte drucken Sie dieses Merkblatt aus und nehmen es mit zu Ihrer örtlich zuständigen Polizeidienststelle.

Gegenstand der Ermittlungen:

- Motoren des Fiat Konzerns, die in Fahrzeuge der Marken Jeep, Alfa Romeo und Fiat verbaut wurden.
- Fahrzeuge, die die Abgasnormen EUR 5 und EUR 6 (in der Regel Baujahre ab 2014 bis 2019)

Bitte lesen Sie hierzu auch die FAQ auf der Internetseite der Polizei Hessen.

Bitte suchen Sie folgende Unterlagen heraus und nehmen diese mit, damit diese vor Ort kopiert werden können:

- Gültiges Ausweisdokument
- Ihren Fahrzeugschein / Zulassungsbescheinigung Teil I
- Den Kaufvertrag/die Rechnung des Fahrzeugs

Bitte beantworten Sie auf Ihrer örtlichen Polizeidienststelle folgende Fragen:

1. Wann und bei welchem Händler haben Sie ihr Fahrzeug erworben?
2. Wie und wo nutzen Sie ihr Fahrzeug (Kilometer-Leistung pro Jahr, in welcher Region/Stadt/Land, in Umweltzonen)?
3. Wurde im Rahmen der Verkaufsverhandlungen angesprochen, dass die Abgaswerte gesetzestkonform sind? Was wurde Ihnen hinsichtlich Verbrauch und Abgaswerten gesagt? Wurden Ihnen hierzu Unterlagen (Werbeprospekte, technische Datenblätter, etc) ausgehändigt?
4. Bitte geben Sie Ihre Erreichbarkeiten an (Telefon und Email).

Bitten Sie die dortigen Mitarbeiter*innen, Ihre Vernehmung und Ihre kopierten Unterlagen zusammen mit einer Formblattanzeige über die örtliche zuständige Staatsanwaltschaft an die Schwerpunktstaatsanwaltschaft für Wirtschaftsstrafsachen in Frankfurt am Main zu übersenden.

Ein Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main ist nicht erforderlich. Der Geschäftslauf der Schwerpunktstaatsanwaltschaft ist informiert.